

# Preise

## Index der Großhandelsverkaufspreise



**September 2007**

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen am 11.10.2007  
Artikelnummer: 2170600071094

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe V A - Preise, Telefon: +49 (0)6 11 / 75 2302; Fax: +49 (0) 6 11 / 75 40 00 oder E-Mail:  
Grosshandelspreise@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2007**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

	Seite
<b>Aktuelle Ergebnisse .....</b>	3
 <b>Textteil</b>	
1    Schaubild .....	4
2    Erläuterungen .....	5
 <b>Tabellenteil</b>	
1.1 Nach Wirtschaftszweigen des Großhandels .....	7
1.2 Langfristige Übersicht .....	10

## Zeichenerklärung

- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- ... = Angaben fallen später an
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe,  
die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

## Abkürzungen

G	=	Gramm	M (m)	=	Meter
KG (kg)	=	Kilogramm	M3 (m³)	=	Kubikmeter
DT (dt)	=	Dezitonne (100 kg)	L (l)	=	Liter
T (t)	=	Tonne	HL (hl)	=	Hektoliter
MM (mm)	=	Millimeter	KW (kW)	=	Kilowatt
CM (cm)	=	Zentimeter	MWH (MWh)	=	Megawattstunde
CM3 (cm³)	=	Kubikzentimeter	V	=	Volt
D	=	Jahresdurchschnitt			

Sämtliche Indizes beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Aktuelle Ergebnisse

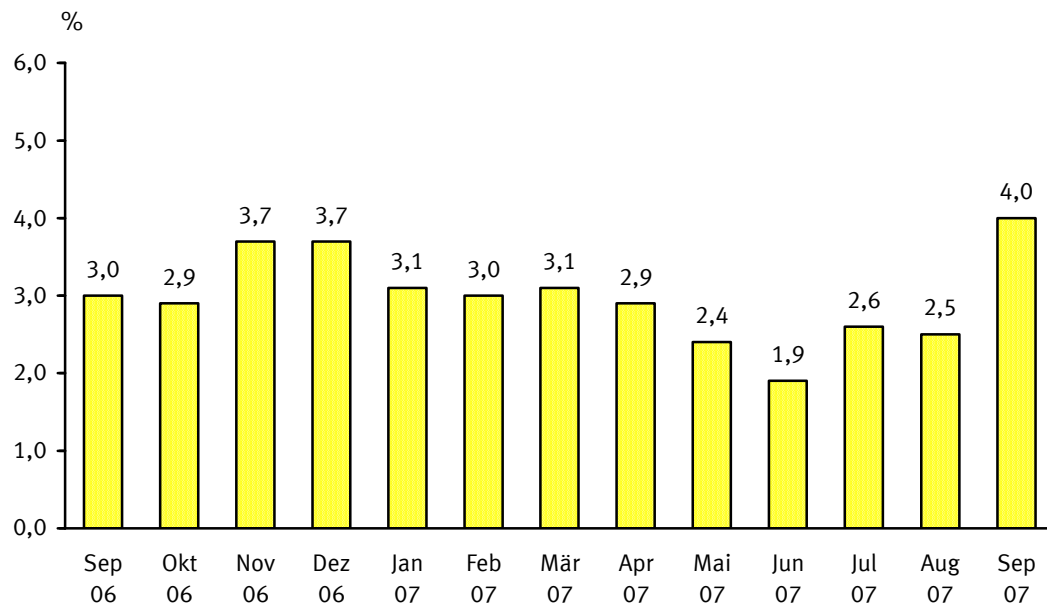
Der Index der Großhandelsverkaufspreise lag im September 2007 um 4,0% über dem Vorjahresstand. Im August und im Juli 2007 hatte die Jahresveränderungsrate + 2,5% beziehungsweise + 2,6% betragen. Der Anstieg der Jahresteuierungsrate beruht teilweise auf einem Basiseffekt: Der Preisrückgang im September 2006 gegenüber August 2006 um 0,5% erhöht rechnerisch die Vorjahresrate.

Besonders stark stiegen gegenüber September 2006 unter anderem die Preise im Großhandel mit Getreide, Saaten und Futtermitteln (+ 62,9%). Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere wurden im Vorjahresvergleich um 33,8% teurer. Auch im Großhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten wurde mehr bezahlt als im Vorjahr (+ 18,8%). Bei Erzen, Eisen, Stahl, Nicht-Eisen-Metallen und deren Halbzeug waren auf Großhandelsebene im Vorjahresvergleich Preissteigerungen von 3,5% zu beobachten. Im Großhandel mit festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen wurden die gehandelten Waren gegenüber dem Vorjahr um 2,9% teurer. Büromaschinen und -einrichtungen kosteten dagegen auf Großhandelsebene weniger als im September 2006 (– 12,5%). Obst, Gemüse und Kartoffeln wurden ebenfalls preiswerter (– 2,3%).

Im Vergleich zum Vormonat stieg der Großhandelspreisindex im September 2007 um 0,9%. Produkte im Großhandel mit Getreide, Saaten und Futtermitteln wurden um 14,4% teurer verkauft als einen Monat zuvor, nachdem sie sich bereits im August 2007 um 15,1% und im Juli 2007 um 6,8% gegenüber dem Vormonat verteuert hatten. Die Preise für Mehl und Getreideprodukte stiegen auf Großhandelsebene im September 2007 gegenüber dem Vormonat um 3,4%. Im August hatten sich die Waren bereits um 2,5% verteuert. Der Preisanstieg zum Vormonat im Großhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten setzte sich auch im September 2007 fort (+ 5,2% nach + 5,0% im August, + 2,1% im Juli und + 2,7% im Juni 2007). Seit Februar 2007 sind die Preise in diesem Bereich um 17,0% gestiegen.

Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse verteuerten sich auf Großhandelsebene im Vormonatsvergleich ebenfalls (+ 1,7%), nachdem sie im August 2007 gegenüber dem Vormonat um 0,9% billiger geworden waren. Davor war im Zeitraum von Januar bis Juli 2007 ein Preisanstieg um 10,0% zu verzeichnen gewesen. Im Großhandel mit Erzen, Eisen, Stahl, Nicht-Eisen-Metallen und deren Halbzeug wurden im September 2007 die Waren im Vormonatsvergleich zu niedrigeren Preisen verkauft (– 1,0%). Bereits im August und im Juli waren hier Preisrückgänge von 0,4% und 0,2% zu beobachten.

**Index der Großhandelsverkaufspreise für Deutschland**  
**2000 = 100**  
**- Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent -**



# Deutschland

## Erläuterungen

1 Der **Index der Großhandelsverkaufspreise** misst die Entwicklung der Preise für die von Großhändlern im Inland abgesetzten Waren, soweit diese Verkäufe der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, wie z.B. Abschlüsse mit Wiederverkäufern, mit Verarbeitern oder mit anderen Großabnehmern. Dabei kann es sich um im Inland erzeugte oder um eingeführte Waren handeln. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist die Summe aller Umsätze des Großhandels im Basisjahr 2000, vermindert um den Einzelhandelsabsatz und andere Verkäufe, die nicht der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, sowie um die Ausfuhrwerte. Damit werden also auch die Umsätze zwischen den Großhandelsunternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Bruttoprinzip der auf Wirtschaftsbereiche bezogenen Preisindexberechnung). Im Hinblick auf die wesentlichen Rechenvorgänge kann der Index als das gewogene Mittel aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmesszahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Handelswaren (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Umsatzanteile jeweils derjenigen Artikel im Basisjahr, für die Einzelpreisreihen als repräsentativ angesehen werden.

2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Messzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen **monatlicher Preiserhebungen** bei einer repräsentativen Auswahl von Großhandelsunternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 5. des Berichtsmonats. Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur „reine“ Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Ware und deren qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muss.

Die monatlich ermittelten Preise sind Effektivpreise (keine Listen- oder Grundpreise bzw. Durchschnitts-

erlöse) ohne Umsatzsteuer, aber ggf. einschließlich Verbrauchsteuern (z.B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Bevorratungsbeitrag bei Mineralölerzeugnissen). Gegenwärtig werden 1 030 Berichtsstellen (zumeist Firmen) nach ihren Verkaufspreisen für 406 Preisrepräsentanten befragt. Dem Index liegen zusammen rund 3 575 Einzelpreisreihen zugrunde, die bei den Warenbereichen Obst und Gemüse, Kartoffeln und Futtermittel, Fleisch und Vieh sowie Seefische auch aus den Preisnotierungen wichtiger Großmärkte und Warenbörsen gebildet werden.

3 Der Index wird nach der sog. **Laspeyres-Formel** berechnet. Das bedeutet, dass die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (2000) stammenden **Wägungszahlen** bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr **unverändert bleiben**. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 2005 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1995. Für längerfristige Vergleiche können durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 2000 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1995 (= 100) für die Zeit vor 2000 gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen Verkettungsfaktoren, die als Quotienten aus den Indexzahlen für Januar 2000 auf der neuen Basis 2000 = 100 und den entsprechenden Januarindizes auf der früheren Basis 1995 = 100 gebildet worden sind. Mit diesen Faktoren sind die Indexzahlen 1995 = 100 für die Zeit vor 2000 zwecks Umbasierung auf 2000 = 100 zu multiplizieren bzw. durch sie sind die Indexzahlen 2000 = 100 für die Zeit ab Januar 2000 zwecks Umbasierung auf 1995 = 100 zu dividieren. Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf der früheren Basis gibt, bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl der Preisrepräsentanten problematisch wäre.

4 Der Index der Großhandelsverkaufspreise wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der Großhandelsgüter, sondern auch in der Gliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ, Ausgabe 1993) berechnet und veröffentlicht.

- 5 Die Ergebnisse in ausführlicher Darstellung mit Angabe der Veränderung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat erscheinen zum direkten kostenlosen Download im Statistik-Shop des Statistischen Bundesamtes ([www.ec.destatis.de/csp/shop](http://www.ec.destatis.de/csp/shop)) als **Monatsbericht** in der Reihe 6 der Fachserie 17. Die Daten stehen allen Nutzern am Tag der Veröffentlichung der Pressemitteilung (ca. 10 Tage nach Ende des jeweiligen Berichtszeitraums) zur Verfügung.

Ebenfalls werden im Statistik-Shop **lange Indexreihen** (ab Januar 1995) für sämtliche Positionen der Fachserie 17, Reihe 6 als .xls- und .pdf-Dateien zum Download angeboten.

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online ([www.destatis.de/genesis](http://www.destatis.de/genesis)) können die Ergebnisse der Großhandelspreisstatistik in unterschiedlichen Dateiformen (.xls, .html und .csv) kostenfrei direkt geladen werden.

Die über eine Sonderrechnung ermittelten Großhandelspreisindizes für Altpapier und Altmetalle werden nur im Statistik-Shop veröffentlicht.

Fachliche Informationen zur Fachserie 17, Reihe 6, erhalten Sie unter

Telefon: +49 (0) 611 / 75-2302

Fax: +49 (0) 1888 / 10644-2302

e-mail: [grosshandelspreise@destatis.de](mailto:grosshandelspreise@destatis.de)

- 6 Die Tatsache, dass aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Preisrepräsentanten herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn Indizes zur **Ermittlung von Wiederbeschaffungswerten** verwendet werden. Sind Güter in der ursprünglichen Qualität nicht mehr käuflich, weil von der betreffenden Güterart nur noch verbesserte Ausführungen am Markt sind, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.

**Deutschland**  
**1 Index der Großhandelsverkaufspreise**  
**1.1 Aktuelle Ergebnisse**  
**2000 = 100**

Lfd.- Nr.	Nr. der WZ- Syste- matik	Wirtschaftsgruppe, -klasse, -unterklasse (GH. m. = Großhandel mit)	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	Verket- tungs- faktor 1)	2006	2006	2007	2007	Veränderung Sept. 2007 gegenüber			
					Jahres- durch- schnitt	Sept.	Aug.	Sept.	Sept. 2006	Aug. 2007		
									in Prozent			
1		Gesamtindex	1000,00	0,96644	112,2	113,1	116,5	117,6	+	4,0	+	0,9
2	51.2	GH m. landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	47,80	1,00000	104,9	107,8	131,4	144,2	+	33,8	+	9,7
3	51.21	GH m. Getreide, Saaten und Futtermitteln	26,13	0,96484	100,9	105,6	150,3	172,0	+	62,9	+	14,4
4	51.22	GH m. Blumen und Pflanzen	7,01	1,05877	113,4	104,0	108,9	114,0	+	9,6	+	4,7
5	51.23	GH m. lebenden Tieren	14,66	1,02945	107,9	113,5	108,5	109,3	-	3,7	+	0,7
6	51.3	GH m. Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	203,75	0,98425	115,2	115,9	119,1	120,3	+	3,8	+	1,0
7	51.31	GH m. Obst, Gemüse und Kartoffeln	30,02	1,01170	118,4	121,7	120,8	118,9	-	2,3	-	1,6
8	51.32	GH m. Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	22,16	1,02634	113,8	116,0	115,2	116,1	+	0,1	+	0,8
9	51.33	GH m. Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten	10,66	1,01760	104,9	104,9	118,4	124,6	+	18,8	+	5,2
10	51.34	GH m. Getränken	26,07	0,94112	107,7	107,9	110,6	110,9	+	2,8	+	0,3
11	51.34.1	GH m. Getränken o.a.S.	4,55	0,94112	107,8	108,1	110,7	111,1	+	2,8	+	0,4
12	51.34.2	GH m. Wein, Sekt und Spirituosen	5,46	0,93845	107,2	107,5	110,1	110,5	+	2,8	+	0,4
13	51.34.3	GH m. Bier	10,72	0,94112	107,2	107,4	110,0	110,3	+	2,7	+	0,3
14	51.34.4	GH m. sonstigen Getränken	5,34	0,94476	109,1	109,3	112,0	112,3	+	2,7	+	0,3
15	51.35	GH m. Tabakwaren	20,10	0,91567	154,2	153,1	157,6	157,8	+	3,1	+	0,1
16	51.36	GH m. Zucker, Süßwaren und Backwaren	7,04	0,97366	104,3	104,0	106,8	107,8	+	3,7	+	0,9
17	51.36.1	GH m. Zucker	2,31	.	104,1	103,9	107,7	109,1	+	5,0	+	1,3
18	51.36.2	GH m. Süßwaren	2,89	.	104,4	104,0	106,2	106,9	+	2,8	+	0,7
19	51.36.3	GH m. Backwaren	1,84	.	104,4	104,1	106,7	107,6	+	3,4	+	0,8
20	51.37	GH m. Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	8,02	1,02924	97,7	96,9	101,0	102,8	+	6,1	+	1,8
21	51.38	GH m. sonstigen Nahrungsmitteln	22,22	0,97401	109,6	109,4	114,6	117,7	+	7,6	+	2,7
22	51.38.1	GH m. Fisch und Fischerzeugnissen	1,66	.	107,5	106,8	111,9	115,7	+	8,3	+	3,4
23	51.38.2	GH m. Mehl und Getreideprodukten	1,02	.	108,3	107,9	113,2	117,0	+	8,4	+	3,4
24	51.38.3	GH m. Nahrungsmitteln, a.n.g.	19,54	1,00697	109,9	109,7	114,9	117,9	+	7,5	+	2,6
25	51.39	GH m. Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren o.a.S.	57,46	0,98719	111,7	111,9	116,0	117,9	+	5,4	+	1,6
26	51.4	GH m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	230,55	1,00000	100,5	100,3	101,0	100,9	+	0,6	-	0,1
27	51.41	GH m. Textilien	3,98	1,04627	104,5	104,6	106,1	106,1	+	1,4		-
28	51.42	GH m. Bekleidung und Schuhen	16,57	0,99604	102,6	102,5	102,6	102,6	+	0,1		-
29	51.42.1	GH m. Oberbekleidung	10,97	0,99901	102,6	102,5	102,6	102,6	+	0,1		-
30	51.42.2	GH m. Unterbekleidung, Pullovern u.ä. sowie Bekleidungszubehör	2,72	0,99901	102,5	102,4	102,5	102,6	+	0,2	+	0,1
31	51.42.3	GH m. Schuhen	2,88	0,98240	102,7	102,6	102,7	102,8	+	0,2	+	0,1
32	51.43	GH m. elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk- und Fernsehgeräten	78,57	1,05142	99,7	100,2	99,5	99,0	-	1,2	-	0,5

**Deutschland**  
**1 Index der Großhandelsverkaufspreise**  
**1.1 Aktuelle Ergebnisse**  
**2000 = 100**

Lfd.- Nr.	Nr. der WZ- Syste- matik	Wirtschaftsgruppe, -klasse, -unterklasse (GH. m. = Großhandel mit)	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	Verket- tungs- faktor 1)	2006	2006	2007	2007	Veränderung Sept. 2007 gegenüber			
					Jahres- durch- schnitt	Sept.	Aug.	Sept.	Sept. 2006	Aug. 2007		
									in Prozent			
33	51.44	GH m. Haushaltswaren aus Metall, keramischen Erzeugnissen, Glaswaren, Tapeten und Reinigungsmitteln	7,14	0,95661	106,8	107,1	110,6	110,7	+	3,4	+	0,1
34	51.44.1	GH m. Haushaltswaren aus Metall	3,18	.	106,3	106,6	110,1	110,1	+	3,3		-
35	51.44.2	GH m. keramischen Erzeugnissen und Glaswaren	1,97	.	107,0	107,4	110,9	110,9	+	3,3		-
36	51.44.3	GH m. Tapeten	0,15	.	106,5	106,8	110,5	110,6	+	3,6	+	0,1
37	51.44.4	GH m. Wasch-, Putz- und Reinigungsmitteln	1,84	.	107,4	107,7	111,3	111,4	+	3,4	+	0,1
38	51.45	GH m. kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	5,29	0,96016	111,6	112,3	112,3	112,3		-		-
39	51.46	GH m. pharmazeutischen Erzeugnissen und medizinischen Hilfsmitteln	53,82	0,99103	89,7	88,1	89,3	89,1	+	1,1	-	0,2
40	51.46.1	GH m. pharmazeutischen Erzeugnissen	39,53	0,99499	89,4	87,8	88,9	88,8	+	1,1	-	0,1
41	51.46.2	GH m. medizinischen und orthopädischen Artikeln und Laborbedarf	10,88	0,98124	90,3	88,9	90,1	89,9	+	1,1	-	0,2
42	51.46.3	GH m. Dentalbedarf	3,41	0,98709	91,0	89,6	90,8	90,7	+	1,2	-	0,1
43	51.47	GH m. sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	65,18	0,96663	107,9	108,1	110,0	110,3	+	2,0	+	0,3
44	51.47.1	GH m. nichtelektrischen Haushaltsgeräten	0,23	.	112,0	112,2	115,1	115,3	+	2,8	+	0,2
45	51.47.2	GH m. Spielwaren und Musikinstrumenten	3,89	0,93893	108,5	108,7	110,7	111,0	+	2,1	+	0,3
46	51.47.3	GH m. Fahrrädern, Fahrradteilen und Zubehör, Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel)	4,95	0,96289	108,0	108,2	110,2	110,4	+	2,0	+	0,2
47	51.47.4	GH m. Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck	3,39	0,98008	108,5	108,6	110,8	111,0	+	2,2	+	0,2
48	51.47.5	GH m. Leder- und Täschnerwaren, Geschenk- und Werbeartikeln	3,70	0,94899	107,2	107,4	109,3	109,5	+	2,0	+	0,2
49	51.47.6	GH m. Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Bodenbelägen	10,57	0,95446	108,1	108,3	110,3	110,6	+	2,1	+	0,3
50	51.47.7	GH m. feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen	7,46	1,00818	107,9	108,1	110,0	110,3	+	2,0	+	0,3
51	51.47.8	GH m. Papier, Pappe, Schul- und Büroartikeln, Büchern, Zeitschriften und Zeitungen	30,99	0,96949	107,7	107,9	109,8	110,0	+	1,9	+	0,2
52	51.5	GH m. Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	317,69	0,88941	131,7	133,8	138,2	138,5	+	3,5	+	0,2
53	51.51	GH m. festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen	117,26	0,71633	134,5	134,5	136,1	138,4	+	2,9	+	1,7
54	51.52	GH m. Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbzeug	55,32	0,99174	146,7	153,7	160,7	159,1	+	3,5	-	1,0



**Deutschland**  
1 Index der Großhandelsverkaufspreise  
1.1 Aktuelle Ergebnisse  
2000 = 100

Lfd.- Nr.	Nr. der WZ- Syste- matik	Wirtschaftsgruppe, -klasse, -unterklasse (GH. m. = Großhandel mit)	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	Verket- tungs- faktor 1)	2006	2006	2007	2007	Veränderung Sept. 2007 gegenüber			
					Jahres- durch- schnitt	Sept.	Aug.	Sept.	Sept. 2006	Aug. 2007		
									in Prozent			
55	51.53	GH m. Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik	63,67	1,00402	114,3	115,3	121,7	121,8	+	5,6	+	0,1
56	51.53.1	GH m. Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik o.a.S.	17,74	1,00910	114,0	115,0	121,3	121,4	+	5,6	+	0,1
57	51.53.2	GH m. Roh- und Schnittholz	4,63	1,03846	114,2	115,3	121,9	122,0	+	5,8	+	0,1
58	51.53.3	GH m. sonstigen Holzhalbwaren sowie Bauelementen aus Holz	7,28	1,04832	114,6	115,7	122,2	122,3	+	5,7	+	0,1
59	51.53.4	GH m. Baustoffen und Bauelementen aus mineralischen Stoffen	26,40	0,99700	114,4	115,5	122,0	122,1	+	5,7	+	0,1
60	51.53.5	GH m. Flachglas	1,77	0,94156	114,0	115,0	121,4	121,5	+	5,7	+	0,1
61	51.53.6	GH m. Anstrichmitteln	3,54	.	113,9	114,9	121,1	121,2	+	5,5	+	0,1
62	51.53.7	GH m. Sanitärkeramik	2,31	.	114,5	115,6	122,1	122,2	+	5,7	+	0,1
63	51.54	GH m. Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung	40,68	0,95741	119,9	121,1	127,1	127,3	+	5,1	+	0,2
64	51.54.1	GH m. Bauelementen aus Metall	6,19	0,96109	120,4	121,5	127,6	127,8	+	5,2	+	0,2
65	51.54.2	GH m. Werkzeugen und Kleisenwaren	11,28	0,93922	119,8	120,9	126,9	127,1	+	5,1	+	0,2
66	51.54.3	GH m. Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung	23,21	0,96488	119,9	121,1	127,2	127,3	+	5,1	+	0,1
67	51.55	GH m. chemischen Erzeugnissen	24,76	0,99287	115,6	117,8	118,6	118,7	+	0,8	+	0,1
68	51.56	GH m. sonstigen Halbwaren	1,66	.	106,6	106,7	113,6	112,8	+	5,7	-	0,7
69	51.57	GH m. Altmaterial und Reststoffen	14,34	0,97708	191,7	200,1	209,4	203,5	+	1,7	-	2,8
70	51.6	GH m. Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	127,24	1,12711	84,4	83,3	80,6	80,1	-	3,8	-	0,6
71	51.61	GH m. Werkzeugmaschinen	4,80	0,94112	110,6	110,7	113,2	113,2	+	2,3		-
72	51.62	GH m. Baumaschinen	6,33	0,95942	104,9	104,8	108,6	108,6	+	3,6		-
73	51.64	GH m. Büromaschinen und -einrichtungen	74,03	1,37279	64,5	62,4	55,4	54,6	-	12,5	-	1,4
74	51.65	GH m. sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör (ohne landwirtschaftliche Maschinen)	34,00	0,97059	113,0	113,7	116,8	116,8	+	2,7		-
75	51.66	GH m. landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	8,08	0,94487	114,3	114,4	117,5	117,5	+	2,7		-
76	51.7	Sonstiger Großhandel	72,97	0,96180	110,1	110,9	116,9	119,5	+	7,8	+	2,2
77	51.70.1	GH m. Rohstoffen, Halbwaren und Fertigwaren o.a.S.	7,75	0,98792	114,6	116,9	127,2	131,0	+	12,1	+	3,0
78	51.70.2	GH m. Rohstoffen und Halbwaren o.a.S.	13,78	0,90900	115,9	118,1	136,2	144,7	+	22,5	+	6,2
79	51.70.3	GH m. Fertigwaren o.a.S.	51,44	0,97340	107,8	108,1	110,2	111,0	+	2,7	+	0,7

**Deutschland**  
**Index der Großhandelsverkaufspreise**

**2000 = 100**

Berichtsjahr	Insgesamt	Veränd. zum Vorjahr	Berichtsjahr	Insgesamt	Veränd. zum Vorjahr
1960 D ....	45,7		2001 D ....	101,6	1,6
1961 D ....	45,7		0,0 2002 D ....	101,8	0,2
1962 D ....	46,3		1,3 2003 D ....	102,3	0,5
1963 D ....	46,5		0,4 2004 D ....	105,3	2,9
1964 D ....	46,6		0,2 2005 D ....	108,2	2,8
1965 D ....	47,5		1,9 2006 D ....	112,2	3,7
1966 D ....	48,0	1,1			
1967 D ....	47,8	-0,4			
1968 D ....	47,0	-1,7			
1969 D ....	48,0	2,1			
1970 D ....	49,4	2,9			
1971 D ....	50,8	2,8			
1972 D ....	52,5	3,3			
1973 D ....	57,7	9,9			
1974 D ....	65,2	13,0			
1975 D ....	67,4	3,4			
1976 D ....	71,3	5,8			
1977 D ....	72,6	1,8			
1978 D ....	72,0	-0,8			
1979 D ....	77,0	6,9			
1980 D ....	82,8	7,5			
1981 D ....	89,1	7,6			
1982 D ....	94,0	5,5			
1983 D ....	94,1	0,1			
1984 D ....	96,7	2,8			
1985 D ....	96,9	0,2			
1986 D ....	89,7	-7,4			
1987 D ....	86,5	-3,6			
1988 D ....	87,1	0,7			
1989 D ....	91,6	5,2			
1990 D ....	92,2	0,7			
1991 D ....	93,6	1,5			
1992 D ....	93,7	0,1			
1993 D ....	92,9	-0,9			
1994 D ....	95,1	2,4			
1995 D ....	96,6	1,6			
1996 D ....	96,3	-0,3			
1997 D ....	98,1	1,9			
1998 D ....	96,1	-2,0			
1999 D ....	95,3	-0,8			
2000 D ....	100,0	4,9			